

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 31 (1971-1972)
Heft: 1

Artikel: Schule und Eisenbahn
Autor: Giger, J.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-356406>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

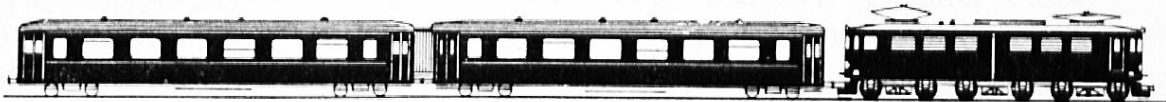
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schule und Eisenbahn



Vor über zehn Jahren hat die Direktion der Rhätischen Bahn den Entschluss gefasst, geeignete Beamte verschiedener Berufskategorien als Schulreferenten ausbilden zu lassen, um den wissbegierigen Schülern von der Mittelstufe an die Geheimnisse der Eisenbahn näherzubringen. Seit der Eröffnung der ersten Bahn der Welt von Stockton - Darlington im Jahre 1825, der Inbetriebnahme der Schmalspurbahn Landquart - Klosters - Davos am 9. Oktober 1889/21. Juli 1890, bis in die heutige Zeit haben die grossen, interessanten Unternehmen immer wieder «Alt und Jung» begeistert.

Unsere Alpenbahn ist eng mit der Bündner Bevölkerung verbunden; ja sie gehört sogar ihr! Wer aber eine Bahn besitzt, soll sie auch kennen. Unsere Fahrgäste sehen sie wohl von aussen, das Innere aber bleibt ihnen — bis auf wenige Ausnahmen — verschlossen.

Es ist Aufgabe und Ziel der Referenten, in den Primar-, Werk-, Sekundar- und Berufsschulen den Eisenbahngedanken wachzuhalten und zu vertiefen. Durch Lektionen

über die verschiedenen Fachgebiete, anhand von leicht verständlichen Skizzen, Dias und Moltonbildern erhalten die Schüler Einsicht in die vielfältige Eisenbahn mit ihren verschiedenen Berufen. Wie ist es doch interessant, wenn wir auf Schul-, Geschäfts- und Ausflugsreisen etwas wissen von der Grösse, der Präzision des Betriebes und den Anstrengungen, die unternommen werden, um die Pünktlichkeit und Sicherheit zu gewährleisten. Die Tätigkeit des Referenten soll sich nicht nur darauf beschränken, in der Schulklasse zu wirken. Nach Lektionen, zum Beispiel über Lokomotiven, Wagen, Signale und Stellwerke ist es für Lehrer und Schüler ein Ereignis, einmal auf dem Führerstand einer Lokomotive, in der Wagenwerkstätte, im Stellwerk oder Gleisfeld zu stehen und den «Leuten von der Eisenbahn» viele wichtige Fragen zu stellen. Welche Eindrücke werden wohl in einem Schülerherzen wachgerufen, wenn der Kasten einer 65 Tonnen schweren Lokomotive gehoben und die Drehgestelle ausgewechselt werden?

Wir möchten auch ganz besonders die Schüler der Primar-, Sekundar- oder Werkschulen, welche in einiger Zeit ins Berufsleben übertreten werden, auf die verschiedenen interessanten Beschäftigungs- und Ausbildungsmöglichkeiten bei der Eisenbahn aufmerksam machen. Diese Lektion mit Dias hat keinesfalls irgendwelchen Werbecharakter, sondern soll sachlich dazu beitragen, die Lehrer und Schüler über die Möglichkeiten der Erlernung interessanter Eisenbahnerberufe (kaufmännische, betriebliche

und handwerkliche) im eigenen Kanton zu informieren.

Die Themen der gewünschten Lektionen sowie Zeitpunkt und Dauer allfälliger Besichtigungen können mit uns schriftlich oder telefonisch vereinbart werden. Der Schulreferentendienst ist für Schulen, Kurse und Institute kostenlos.

J. Giger, Verwaltungsabteilung RhB,
7002 Chur
Telephon 081 22 25 55, intern 315